

Thema „prekär“

Materialien:

Leseheft 4 (Fair statt Prekär: Atypische Beschäftigungsformen – prekäre Arbeits- und Lebensbedingungen) für alle TeilnehmerInnen.

Ein Plakat mit den üblichen Beschäftigungsformen bzw. mit den Themen der einzelnen Kapitel des Leseheftes (Vollzeit, Teilzeit, geringfügige Beschäftigung, Leih- bzw. Zeitarbeit, Freier Dienstvertrag, Neue Selbständige und Ein-Personen-Unternehmen, Praktikum, Migrant/innen), um sich leichter orientieren zu können – siehe Seite 2.

Eingangsrunde:

- In welcher Beschäftigungsform bin ich derzeit und wie geht es mir damit?

Einstieg ins Thema „prekär“ und Analyse

- War ich schon einmal in einer Beschäftigungsform, die ich „prekär“ erlebt habe oder kenne ich jemand der/die atypisch/prekär beschäftigt ist?
- Wie habe ich das erlebt? / Was weiß ich darüber?
- Was sind (persönliche und strukturelle) Hintergründe und Ursachen? (Persönlich z.B.: Keine Vollerstellung gewünscht, wegen der Kinder. Strukturell: wegen fehlender Kinderbetreuungsplätze keine Vollerstellung möglich).

Dazu ev.: was ist prekär? Leseheft S. 2 u.3 besonders die 4 Faktoren der Prekarität: Zeit, Geld, Sicherheit, Mitbestimmung.

Fokussierung und Vertiefung

- Welche Beschäftigungsformen wurden jetzt hier in der Runde besonders besprochen, die durch prekäre Arbeits- und Lebensbedingungen gekennzeichnet sind, bzw. sein können?
- Welche Unterschiede stellen wir bei diesen Beschäftigungsformen zum idealtypischen Vollzeit-Arbeitsvertrag fest, in den Bereichen Arbeitsrecht, Sozialrecht, Betrieb?

Dazu: Vergleich mittels Allonge des Leseheftes.

- Welche Informationen zu diesen Beschäftigungsformen möchten wir?

Dazu: was steht darüber im jeweiligen Kapitel des Leseheftes?

Lösungsschritte suchen

- Was müsste geschehen, damit sich die Situation für die Personen mit den besprochenen Beschäftigungsformen verbessert?
- Welche Arbeitsformen / Rahmenbedingungen brauchen wir?
- Was würde das an arbeitsrechtlichen, sozialrechtlichen, betrieblichen und sonstigen Veränderungen bedeuten? (ev. Vorschläge u. Diskussionspunkte auf Plakat festhalten).
- Wer sollte / könnte da etwas tun?
- Was können wir tun?

Schlussrunde:

- Wie war die heutige Gesprächsrunde für mich?
- Was möchte ich abschließend noch sagen?



Vorlage für Plakat zum Rundenmodell : Thema „prekär“

Atypische Beschäftigungsformen – prekäre Arbeits- und Lebensbedingungen

Teilzeit

Geringfügige Beschäftigung

Leih- bzw. Zeitarbeit

Freier Dienstvertrag

Neue Selbständige und Ein-Personen-Unternehmen

Praktikum

Migrant/innen